

Weiter geht's mit dem Kulturentwicklungsplan

„Zielkonferenz“ am 23. Mai / Interessierte Bürger willkommen

BORKEN (pd). Die Stadt Borken setzt den Prozess der Kulturentwicklungsplanung mit dem Workshop „Zielkonferenz“ fort. Auf Basis der Ergebnisse aus den Workshops zur „Stärken-Schwächen-Analyse“ (die BZ berichtete) sollen die Teilnehmer erneut in Gruppenarbeit diskutieren.

Ziel dieses Workshops sei es, gemeinsam die entscheidenden Fragen „Was wollen wir für die Kultur in Borken erreichen?“ und „Wie kön-

nen wir dies erreichen?“ zu beantworten. Die Ergebnisse sollen eine klare Zukunftsorientierung geben und anschließend als Grundlage für kulturpolitische Entscheidungen dienen.

Die Veranstaltung findet am Dienstag, 23. Mai, statt. Beginn ist um 19 Uhr im Mölndalsaal der Stadthalle Vennehof. Alle interessierten Bürger sind eingeladen. Die Stadt freut sich, wenn sich auch weiterhin viele Bürger mit ihren Beiträgen am Pro-

zess der Kulturentwicklungsplanung beteiligen.

Anmeldung zur Veranstaltung sind bei Bianca Finke (Tel. 02861/939-243) oder per E-Mail unter bianca.finke@borken.de möglich. Die Ergebnisprotokolle der Stärken-Schwächen-Chancen-Risiken-Analysen vom 21. und 23. März sowie der Landeskulturbericht Nordrhein-Westfalen sind auf der Internetseite der Stadt Borken abrufbar.

| www.borken.de